

Samtgemeinde Hage bleibt Sportlerehrung treu

Feierstunde am Freitag ab 18 Uhr auf dem Sportplatz des SV Hage – Erfolge in schweren Zeiten

HAGE Nach dem Ende der monatelangen Zwangspause durch die Pandemie rückt die Samtgemeinde Hage den Vereinssport jetzt prompt besonders in den Blickpunkt: Am Freitag wird die Sportlerehrung nachgeholt. Ab 18 Uhr werden dabei Einzelsportler und Mannschaften für ihre herausragenden Erfolge im Jahr 2020 ausgezeichnet.

Als Veranstaltungsort wurde das Sportplatzgelände des SV Hage gewählt. Bei der Freiluftveranstaltung sind die Hygieneregeln einzuhalten. Auf ein Rahmenprogramm wird verzichtet.

„Aufgrund der steigenden Infektionszahlen wurde der Freizeit- und Vereinssport in den vergangenen Monaten stark ausgebremst. Zahlreiche Meisterschaften konn-

ten beziehungsweise durften nicht durchgeführt werden. Trotz dieser Einschränkungen hält die Samtgemeinde Hage auch in diesen schwierigen Zeiten daran fest, dass besondere sportliche Leistungen auch besonders gewürdigt und herausgestellt werden“, erklärt Samtgemeindebürgermeister Johannes Trännapp. Wieder in Absprache mit der Sport-Ar-

beitsgemeinschaft innerhalb der Samtgemeinde Hage wird die traditionelle Feierstunde organisiert, die in Corona-Zeiten erstmals unter freiem Himmel über die Bühne gehen wird.

Die letzte Hager Sportlerehrung war Ende Februar 2020 noch in bewährter Manier in der Sporthalle veranstaltet worden. Die Vorschläge erarbeitet die Sport-AG,

die mit Vertretern aus verschiedenen Vereinen besetzt ist, nach ihren Statuten. So werden diesmal drei Einzelsportler und vier Mannschaften geehrt, wobei die Teams offensichtlich kleine Abordnungen entsenden. Mit dem Treffen ihrer Asse setzt die Samtgemeinde Hage ein wichtiges Zeichen: Der Sport meldet sich zurück. *bup*